

Umwelt- und Energiepolitik der Autostadt - Stand: 07.09.2026 -

Präambel:

Wir als Autostadt begeistern unsere Gäste für Mobilität: Als Kommunikationsplattform des Volkswagen Konzerns ist die Autostadt ein Erlebnisort, an dem Menschen zusammenkommen, um Formen einer mobilen Gesellschaft in Gegenwart und Zukunft zu erleben, zu diskutieren und sich davon faszinieren zu lassen. Als innovativ handelndes Unternehmen streben wir an, dieses Erlebnis unter systematischer Berücksichtigung relevanter Umwelt- und Energieaspekte fortlaufend weiterzuentwickeln. Unser Ziel ist die Dimensionen Natur, Team, Gesellschaft und Innovationsgeist im Rahmen unserer Planungs- und Entscheidungsprozesse angemessen zu berücksichtigen.

Der globale Klimawandel sowie der fortschreitende Verlust natürlicher Ressourcen und der Biodiversität stellen wesentliche externe Einflussfaktoren für die Geschäftstätigkeit der Autostadt dar. Die Autostadt berücksichtigt sowohl die Auswirkungen des Klimawandels auf ihre Dienstleistungen und Wertschöpfungsketten als auch die Auswirkungen ihrer Aktivitäten auf Klima, Umwelt und Ökosysteme.

Umwelt- und klimabezogene Chancen und Risiken, die sich aus veränderten Umweltbedingungen, regulatorischen Anforderungen, technologischen Entwicklungen sowie gesellschaftlichen Rahmenbedingungen ergeben, werden identifiziert, bewertet und bei der Weiterentwicklung der Umwelt- und Energieziele sowie der Managementsysteme angemessen berücksichtigt.

Ziele:

Die Autostadt richtet ihre Arbeit im Bereich Umwelt und Energie an anerkannten Rahmenwerken, relevanten rechtlichen Anforderungen und wesentlichen Erwartungen interner und externer interessierter Parteien aus. Auf dieser Grundlage möchten wir innerhalb unseres Wirkungsbereichs geeignete Möglichkeiten prüfen und nutzen, über gesetzliche Anforderungen hinauszugehen, und unsere Managementansätze hierzu fortlaufend weiterentwickeln.

Dafür verfolgt sie das interne Ziel, relevante energiebedingte, örtlich entstehende sowie vor- und nachgelagerte Emissionen innerhalb ihres Wirkungsbereichs schrittweise zu reduzieren. Die konkrete Ausgestaltung und Weiterentwicklung dieses Ziels erfolgt unter Berücksichtigung rechtlicher, technologischer, wirtschaftlicher und organisatorischer Rahmenbedingungen sowie verfügbarer Handlungsmöglichkeiten. Der Energieverbrauch soll überwacht, die Energieeffizienz verbessert und der Einsatz CO₂-armer Energieträger geprüft und, soweit geeignet, in die Steuerungsprozesse einbezogen werden.

Zudem soll die Ressourceneffizienz der Dienstleistungen kontinuierlich verbessert werden, indem im Sinne einer Kreislaufwirtschaft Ressourcen geschont, Materialien und Produkte möglichst lange im Nutzungskreislauf gehalten und Abfälle reduziert werden. Zudem wollen wir umwelt- und energiebezogene Anforderungen in die für uns relevanten Prozesse des Lieferkettenmanagements einbeziehen. Dazu fördern wir Transparenz entlang der relevanten Lieferkette und arbeiten mit unseren Partnern daran, Umweltwirkungen zu erfassen und zu bewerten sowie geeignete Verbesserungsmöglichkeiten innerhalb unseres Einflussbereichs zu nutzen. Relevante Umwelt- und Energiekriterien werden nach Maßgabe der anwendbaren Prozesse bei der Auswahl, Bewertung und Entwicklung von Lieferanten berücksichtigt.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Schutz und die Förderung der Biodiversität. Die Autostadt berücksichtigt bei ihren Entscheidungen zur Geschäftsentwicklung die Auswirkungen auf Ökosysteme und fördert biodiversitätsfreundliche Maßnahmen auf dem Gelände.

Die Autostadt sucht den offenen Dialog mit relevanten Interessengruppen und stellt Informationen zu Umwelt- und Energieaspekten so bereit, dass sie nachvollziehbar, belastbar und zweckgerecht aufbereitet sind.

Verpflichtung:

Um diese Ziele zu erreichen, verpflichtet sich die Autostadt den Prinzipien einer auf Transparenz, Wertschätzung und Vorbildhaftigkeit beruhenden Führungskultur und der Erfüllung von Compliance gegenüber gesetzlichen Regelungen, Standards und freiwilligen Selbstverpflichtungen. Integres Verhalten gegenüber den Nachhaltigkeits-, Energie- und Umweltzielen wird gefördert, ebenso deren regelmäßige Überprüfung und transparente Weiterentwicklung sowie die konsequente Ahndung von Betrug.

Die Autostadt formuliert ihre Umwelt- und Energiepolitik in folgenden Grundsätzen:

- Die Autostadt möchte sich in den Bereichen Umwelt- und Energiemanagement, Energieeffizienz und Umweltschutz kontinuierlich weiterentwickeln und verbessern.
- Der Umweltschutz der Autostadt ist darauf ausgerichtet, relevante Umweltaspekte entlang der für ihre Dienstleistungen maßgeblichen Lebenswegabschnitte zu berücksichtigen. Insbesondere werden negative Umweltauswirkungen auf Boden, Wasser, Luft und Habitat betrachtet und kontinuierlich analysiert. Auf dieser Grundlage werden geeignete Maßnahmen zur Verringerung von Umweltbelastungen innerhalb des Wirkungsbereichs abgeleitet und deren Wirksamkeit im Rahmen der Managementsysteme überprüft.
- Die Geschäftsführung der Autostadt überprüft regelmäßig die Einhaltung der Umwelt- und Energiepolitik, die vereinbarten Ziele sowie die Funktionsfähigkeit des Managementsystems, inklusive seiner Verbesserung. Dies schließt die Bewertung der erfassten umwelt- und energierelevanten Daten ein. Die Strategie der Umwelt- und Energiepolitik wird regelmäßig evaluiert und aktualisiert.
- Die Geschäftsführung der Autostadt stellt zur Erfüllung der Umwelt- und Energiepolitikgrundsätze und -ziele die relevanten Informationen und notwendigen Ressourcen zur Verfügung.
- Im Rahmen ihrer Managementsysteme verpflichtet sich die Autostadt zur Verbesserung des Umwelt- und Energiemanagementsystems, um die energiebezogene Leistung und die Umweltleistung fortlaufend zu verbessern.
- Die Autostadt stellt im Rahmen ihrer Managementsysteme sicher, dass die auf dem Gelände der Autostadt agierenden Unternehmen über Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen und verbindliche Regelungen informiert sowie in die kontinuierliche Verbesserung der energiebezogenen Leistungen und der Umweltleistung der Autostadt einbezogen werden. Ebenso werden Beratungs- und Zulieferunternehmen, Dienstleister, Handelspartner und Verwertungsunternehmen über umwelt- und energierelevante Regelungen bedarfsorientiert informiert.
- Im Beschaffungs- und Auslegungsprozess wird auf ressourcen- und energieeffiziente Planungen, Produkte und Dienstleistungen geachtet sowie eine ressourcen- und energieeffiziente Beschaffung unterstützt, um die Umweltleistung und die energiebezogene Leistung zu verbessern.
- Die Autostadt strebt an, ihr Leistungsportfolio innerhalb ihres Wirkungsbereichs ressourceneffizient und ressourcenschonend auszurichten, indem sie Maßnahmen ergreift, um die Emissionen von Treibhausgasen zu vermeiden, zu minimieren und die Wirksamkeit geeigneter Maßnahmen im Rahmen ihrer Managementsysteme zu überprüfen.
- Alle Mitarbeitenden der Autostadt beteiligen sich verantwortungsbewusst an der Umsetzung der Umwelt- und Energiepolitik und deren Grundsätzen. Um dies zu ermöglichen, werden sie entsprechend ihren Aufgaben im Umweltschutz und Energiemanagement informiert, qualifiziert und motiviert.

E. Gerhardt
Geschäftsführung

Dr. J. Hasenpusch
Geschäftsführung

S. Dreißig
Umweltschutzbeauftragte